

تعالیم صحیح

¹اما تو سخنان شایستهٔ تعلیم صحیح را بگو: ²که مردانِ پیر، هشیار و باوقار و خرد اندیش و در ایمان و محبت و صبر، صحیح باشند. ³همچنین زنانِ پیر، در سیرتِ متقی باشند و نه غیبت‌گو و نه بندهٔ شراب زیاده، بلکه معلّماتِ تعلیم نیکو، ⁴تا زنان جوان را خرد بیاموزند، که شوهردوست و فرزنددوست باشند، ⁵و خرد اندیش و عقیفه و خانه‌نشین و نیکو و مطیع شوهرانِ خود، که مبدا کلام خدا متهم شود. ⁶و به همین تَسقِ جوانان را نصیحت فرما، تا خرد اندیش باشند. ⁷و خود را در همه چیز نمونهٔ اعمال نیکو بساز، و در تعلیم خود صفا و وقار و اخلاص را بکار بر، ⁸و کلام صحیح بی‌عیب را تا دشمن چونکه فرصت بد گفتن در حقّ ما نیابد، خجل شود. ⁹غلامان را نصیحت نما، که آقایان خود را اطاعت کنند و در هر امر ایشان را راضی سازند و نقیض‌گو نباشند؛ ¹⁰و دزدی نکنند، بلکه کمال دیانت را ظاهر سازند تا تعلیم نجات‌دهندهٔ ما خدا را در هر چیز زینت دهند.

فیض خدا برای نجات‌بخش است

¹¹زیرا که فیض خدا که برای همهٔ مردم نجات‌بخش است، ظاهر شده، ¹²ما را تأدیب می‌کند، که بی‌دینی و شهوات دنیوی را ترک کرده، با خرد اندیشی و عدالت و دینداری در این جهان زیست کنیم. ¹³و آن امید مبارک و تجلی جلال خدای عظیم و نجات‌دهندهٔ خود ما عیسی مسیح را انتظار کشیم، ¹⁴که خود را در راه ما فدا ساخت، تا ما را از هر ناراستی برهاند، و اُمّتی برای خود طاهر سازد که ملک خاصّ او و غیور در اعمال نیکو باشند. ¹⁵این را بگو و نصیحت فرما و در کمال اقتدار توبیخ نما و هیچ‌کس تو را حقیر نشمارد.

Anordnungen für die Gemeinde

¹Du aber rede, wie sich's ziemt nach der heilsamen Lehre: ²den Alten sage, dass sie nüchtern seien, ehrbar, züchtig, gesund im Glauben, in der Liebe, in der Geduld; ³desgleichen den alten Frauen, dass sie sich halten wie es sich für Heilige ziemt, nicht Lästerrinnen, nicht Weinsäuferinnen, gute Lehrerinnen; ⁴dass sie die jungen Frauen lehren züchtig zu sein, ihre Männer zu lieben, Kinder zu lieben, ⁵sittsam zu sein, heilig, häuslich, gütig, ihren Männern untertan, damit nicht das Wort Gottes verlästert werde. ⁶Desgleichen ermahne die jungen Männer, dass sie züchtig seien. ⁷In allen Dingen aber stelle dich selbst zum Vorbild guter Werke, mit unverfälschter Lehre, mit Ehrbarkeit, ⁸mit heilsamem und untadeligem Wort, damit der Widersacher sich schäme und nichts Böses von uns zu sagen habe. ⁹Den Knechten sage, dass sie ihren Herren untertänig seien, in allen Dingen Wohlgefallen zu suchen, nicht zu widersprechen, ¹⁰nicht zu veruntreuen, sondern sich in allem als gut und treu erweisen, damit sie die Lehre Gottes, unseres Heilandes, zieren in allen Stücken.

Die errettende Gnade Gottes

¹¹Denn es ist erschienen die heilsame Gnade Gottes allen Menschen, ¹²die uns züchtigt, dass wir verleugnen sollen das ungöttliche Wesen und die weltlichen Lüste, und besonnen, gerecht und gottselig leben in dieser Welt ¹³und warten auf die selige Hoffnung und Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes, Jesus Christus, ¹⁴der

Titus 2

sich selbst für uns gegeben hat, damit er uns erlöste von aller Ungerechtigkeit und reinigte sich selbst ein Volk zum Eigentum, das eifrig wäre zu guten Werken.¹⁵ Dies rede und ermahne und strafe mit allem Ernst. Niemand soll dich verachten.